

Artikel vom 25.06.2022

50 Jahre Eingemeindung

50 Jahre Eingemeindung Katzwang



„Zeitzeugen schwelgten in Erinnerungen“

Im Rahmen einer Veranstaltung zum bevorstehenden Jubiläum „50 Jahre Eingemeindung“ der CSU-Katzwang trafen sich am 26.06.22 über 80 Zeitzeugen und interessierte am Sportplatz des TSV Katzwangs. Bei traumhaftem Wetter begrüßte Wolfgang Bux (StV. Vorsitzender) in Vertretung für den verhinderten Vorsitzenden Manfred Thümler, im Schatten von Kastanienbäumen die Gäste. Für das leibliche wohl sorgte der Wirt und sein Team der Gaststätte des Rednitzgrundes. Es gab Kaffee und Kuchen oder etwas Deftiges vom Grill. Es war für jeden etwas dabei. Der Ortsverband konnte Herrn Pfarrer Bosch i.R. als Hauptredner gewinnen. Er hatte damals selbst als junger Pfarrer, der frisch nach Worzeldorf gezogen war, die Gebietsreform miterlebt. Gebannt verfolgten die Gäste seine Erzählungen aus der damaligen Zeit. Pfarrer Bosch ging nicht nur auf die Gebietsreform, sondern auch auf die Geschichte Katzwangs ein. Die Reform stoß damals auch auf Widerstand. Nicht jeder Bürger war damit einverstanden, dass Katzwang (damals Landkreis Schwabach) nach Nürnberg eingemeindet wurde. Es gab einige Nachteile und Unmut kam auf. Laut Bosch waren diese aber schnell verflogen und man konnte das Positive aus der Reform ziehen. Der Bau des Hallenbades und der Anschluss an den ÖPNV nach Nürnberg wurde ermöglicht. Es folgten viele weitere Maßnahmen, von denen die Bürger Katzwangs profitieren konnten.

Als zweiter Redner trat Herr Erwin Reitenspieß (StV. Vorsitzender des Katzwanger Bürgervereins)

an das Mikrofon. Reitenspieß erzählte ebenfalls von seinen Erinnerungen an die damalige Zeit und ergänzte die Erzählungen über die Geschichte Katzwangs. Helmut Bloß (1966-1972 Gemeinderat in Katzwang und 1972-2008 Stadtrat in Nürnberg) sammelte eigene und Zeitzeugenberichte für die aktuell erschienene Katzwang Chronik „Neuzeit ab 1935“. Weitere Stadträte waren 1972 Walter Röttsch und Klaus Süß. Leider konnte Herr Bloß das Buch selbst nicht zum Abschluss bringen. Er übergab es rechtzeitig vor seinem Tod an Erwin Reitenspieß, der es vollendete. Das Buch kann direkt beim Bürgerverein oder im Kakuze Buchladen erworben werden.

Als letzter Redner berichtete Andreas Kriegelstein (CSU-Vorsitzender der Stadtratsfraktion) über die Zukunft Nürnbergs und Katzwang und ging besonders auf Radwege und den öffentlichen Nahverkehr ein.

Zu den geladenen und anwesenden Gästen zählten: der Bundestagsabgeordneter Michael Frieser, Karl Freller der Vizepräsident des Bayerischen Landtags, der Vorsitzende der Bezirkstagsfraktion Peter Daniel Forster, Stadträtin Nicole Alesik, der StV. Landesvorsitzende des CSU-Arbeitskreises Energiewende Tim Vogel und der Bezirksvorsitzende der Jungen Union Theo Deinlein und. Herr Kurt Oberholz war als Vertreter der Gruppe Juraleitung P53 anwesend.

Am Ende des Tages war es ein gelungener Nachmittag und man konnte in den Gesichtern der Gäste Freude und Harmonie erkennen. Dank der Helfer von CSU, des Sportvereins und dem Team der Gaststätte des TSV Katzwangs. Schon heute lädt die CSU-Katzwang die Bevölkerung zum Sommerfest in den Garten des Schützenhauses am Sonntag, 17.Juli 2022 von 15 bis 18 Uhr ein. Anmeldung bei Erika Bloß. erika.bloss2020@gmx.de

Text von Stefan Zimmer

Bilder: CSU Katzwang
